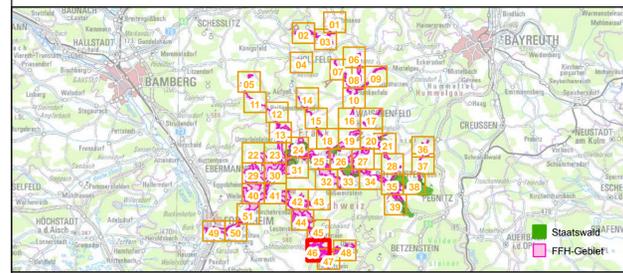


- FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000)
- Staatswald
- Mahd oder Beweidung - Lebensraumtypen / Arten (Windelschnecke, Ameisenbläuling, Sichelmoos)**
- M1, Extensive, i.d.R. zweischürige Mahd
- M2, Extensive, i.d.R. zweischürige Mahd oder Beweidung
- M3, Vorherige Ausmagerung
- M4, Extensive Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen
- M5, Extensive, i.d.R. einschürige Mahd
- M8, Keine zu frühe Beweidung wertvoller Orchideenbestände
- M14, Gelegentliche Mahd und Entfernung des Mahdguts
- M31, Ein- bis zweischürige Mahd, ausgerichtet auf *Maculinea nausithous*
Hinweis: Im SPA-Gebiet 6332-471 Abstimmung der Mahdtermine mit den Zielen des Wiesenbrütterschutzes
- Umgang mit Gehölzen / Neophyten - Lebensraumtypen / Arten (Windelschnecke, Gelbbauchunke)**
- M6, Entbuschung bzw. Auslichtung von Gehölzaufwuchs
- M7, Auslichtung des Wacholderbestands
- M10, Feisfreistellung
- M15, Bekämpfung von Neophyten
- M18, Entfernen von Aufforstungen und sonstigen Gehölzplanzungen
- Felslebensräume, Höhlen und daran gebundene Arten (Fledermäuse, Zwergluntenmoos)**
- M28, Einstellung des Kletterns/Boulderns
- X M29, Absperrung von Trampelpfaden/Wegen
- M30, Auszäunung felsnaher Bereiche
nicht dargestellt
- M34, Entwicklung eines Höhlenkonzepts; nach Bedarf bei Auftreten von Beeinträchtigungen
- M35, Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit (Höhlen); nach Bedarf bei Auftreten von Beeinträchtigungen
- Gewässer und deren Umfeld sowie gewässergebundene Arten**
- M11, Gewässerrenaturierung
- M13, Vermeidung von Schadstoff-, Nährstoff- und/oder Sedimenteintrag ins Gewässer
- M17, Schaffung bzw. Verbreiterung von Uferstrandstreifen
- M19, Sicherung oder Wiederherstellung des Wasserhaushaltes
- M20, Rücknahme des Gewässerausbaus und von Uferverbauungen
- M33, Extensive Teichbewirtschaftung
- M18, Entfernen von Aufforstungen und sonstigen Gehölzplanzungen
- M25, Bisamkontrolle bzw. -bejagung (Bachmuschel)
- M26, Schaffung von Ufergehölzen
- M27, Bibermanagement, im Gesamtgebiet bei Auftreten von Beeinträchtigungen (nicht dargestellt)
- M32, Dauerhafte Bereitstellung besonnener, temporärer Kleingewässer
- M38, Festlegung eines abgestimmten fischerischen Managements
- M39, Errichtung von Fisch- bzw. Laichschonbezirken
- + M16, Verbesserung der Durchgängigkeit von Fließgewässern (Fische)
- Freizeitaktivitäten und Sonstiges**
- M9, Regelung von Freizeitaktivitäten, v.a. Klettern, Bouldern
- M12, Entwicklung eines Konzepts zur Boots- und Kanunutzung inkl. Monitoring
- M21, Verbot von Lager- und Feuerstellen
- M22, Verhinderung bzw. Beseitigung von Ablagerungen
- M23, Entwicklung beobachten
- M24, Keine Neuaufnahme von Kletterrouten
- M28, Einstellung des Kletterns/Boulderns
- ☆ M21, Verbot von Lager- und Feuerstellen
- Wald-Lebensraumtypen**
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
- 122 Totholzanteil erhöhen
- 402 Nährstoffeinträge vermeiden
- An Wald gebundene Arten (Fledermäuse, Spanische Flagge, Koboldmoos)**
- 100, Fortführung der naturnahen Behandlung (Fledermäuse Gesamtwald, nicht dargestellt, s. Text)
- + 814 Habitatbäume erhalten (Fledermäuse)
- 803 Grabenpflege an den Artenschutz anpassen (Spanische Flagge)
- 823 Störungen in Kernhabitaten vermeiden, während der Vegetationszeit (Spanische Flagge)
- 103 Totholz- und biotopbaumreiche Bestände erhalten (Koboldmoos - nicht dargestellt)
- 790, Information der Grundbesitzer (Koboldmoos - nicht dargestellt)



Managementplanung
FFH-Gebiet 6233-371 Wiesental mit Seitentälern



Karte 3.1 Maßnahmen **Behörde**

Blatt: 46 von 51 **Kartenfertigung:** 23.08.2016

Bearbeitung:
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
 Regierung von Oberfranken

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

ANUVA Stadt- und Umweltplanung GbR

Originalmaßstab: 1:5.000
 Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
 Fachdaten: Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

0 50 100 150 200 Meter N